

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **36 (1960-1961)**

Heft 16

PDF erstellt am: **16.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

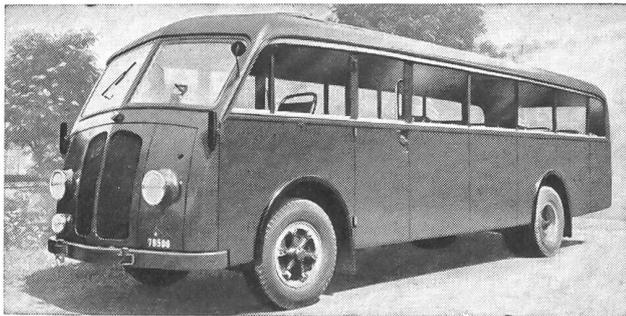
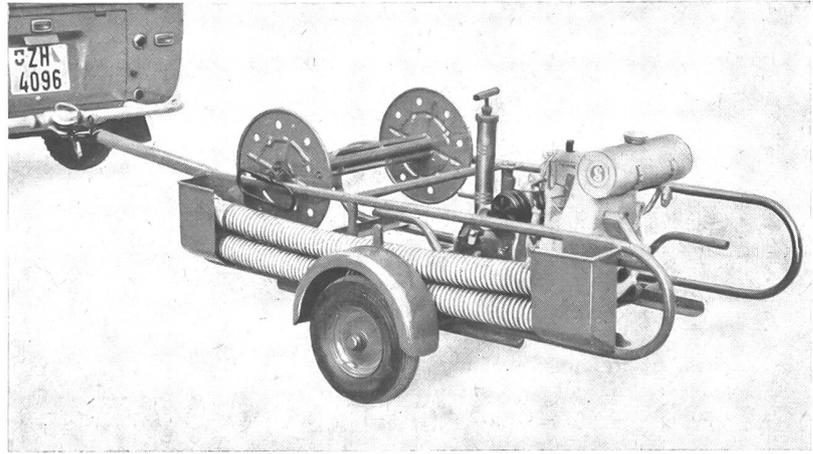
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**MARTY**

**TS 4**

die begehrte und bewährte Kleinmotorspritze für den Zivilschutz. Handlich, robust, betriebs-sicher. Gewicht abgeprotzt nur 65 kg. Leistung: 400 l/Min. bei 60 m/WS.

**A. MARTY & CO. FEUERTHALEN**



**U. Höhener's Erben St. Gallen**  
Neue Carosserien und Reparaturen

Seit 1911

## Herkenrath-Metallspritz-Verfahren

**Das Prinzip:** Von einem Metalldraht wird fortwährend ein Tropfen abgeschmolzen, zerstäubt und aufgeschleudert.

**Die Ausführung** erfolgt mit HERKENRATH-Metallspritz-Apparat **HEAG**

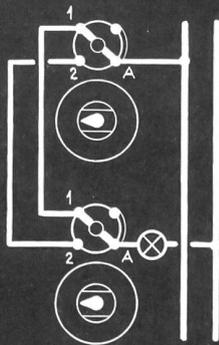
**Das Resultat:** Metallüberzüge auf Metall, Holz, Stein, Glas usw.

**FRANZ HERKENRATH AG.**

Physikalische Werkstätten

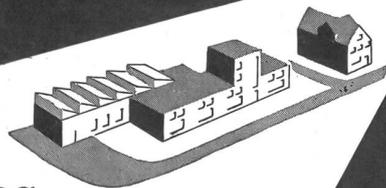
Zürich 11 / Gujerstraße 1

Telephon : (051) 46 79 78 / Bahnstation : Zürich-Oerlikon  
Tramlinie Nr. 14 (Zürich-Seebach) / Haltestelle : «Eisfeld»



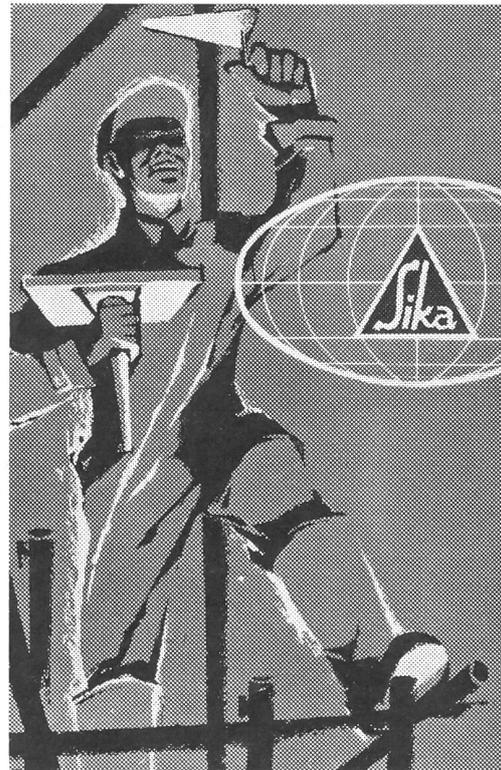
# K+M

Elektrische  
Installationen



Beratung  
Planung  
Ausführung

**AG. Kümmler+Matter Zürich 4**  
Hohlstr. 176 Tel. 428877



**Kaspar Winkler+Co.**

FABRIK FÜR CHEMISCHE BAUSTOFFE - ZÜRICH 48 - (051) 54 77 33  
ST. GALLEN (071) 22 77 41 - BERN (031) 8 57 57 - LAUSANNE (021) 23 28 13

für alle Probleme der Abdichtung, des Bautenschutzes und der Betontechnik

## Atom

Lage des Sprengpunktes	Anwendung	Radioaktivität	Situation für den Angreifer
hoher Luftsprengpunkt	unged. Trp. Wälder Ortschaften	räumlich sehr begrenzt	Gebiet kann bald nach der Explosion durchquert werden
niederer Luftsprengpunkt	Trp. in Gräben, Unterstände, Panzer	räumlich begrenzt, aber intensiv	Umgehen des Gebietes während den ersten Stunden
Sprengpunkt am/unter Boden	Flugplätze, unterird. Anlagen, Sperrung eines Gebietes	starke Verseuchung	Gebiet kann nicht durchschritten werden

185

## Atom

*Verhalten bei überraschender Explosion:*

- an Ort und Stelle zu Boden werfen,
- Gesicht in die Arme pressen,
- Hände unter dem Körper verbergen,
- unbeweglich bleiben — auf 15 zählen,
- Gasmaske anziehen,
- Handschuhe anziehen,
- Taschentuch um den Hals,
- mit dem Zelt zudecken.

*Verhalten nach der Explosion:*

### Rechne mit einem Feindangriff!

Wenn der Feind angreift: Kampf sofort aufnehmen, Körperschutz beibehalten.

Wenn der Feind nicht angreift: Verbindung mit dem Vorgesetzten aufnehmen, das Gelände beobachten, sich mit den veränderten Verhältnissen vertraut machen, Material wieder in Ordnung bringen, Körperschutz beibehalten, bei radioaktivem Staub: entgiften.

187

## Kameradenhilfe

### 0. Kameradenhilfe

*Warum Kameradenhilfe?*

1. Bei vielen Verletzungen ist sofortige, wenn auch mit bescheidenen Mitteln durchgeführte Hilfe lebensrettend.
2. Bei der heutigen Auflockerung der Kampfverbände kann unmöglich jeder selbständig kämpfenden Truppe genügend Sanitätspersonal beigegeben werden.

Welche Hilfsmittel stehen dem Wehrmann bei der Kameradenhilfe zur Verfügung?

1. Seine Kenntnisse über die Erste Hilfe, vgl. Reglement: «*Erste Hilfe und Gesunderhaltung der Truppe.*»

189

## Kameradenhilfe

*Erkenne die Verletzung des Kameraden!*

*Mit Durchtrennung der äußeren Haut (= Wunden):*

- Schnittwunden
- Stichwunden
- Schußwunden
- Bißwunden
- Brandwunden
- offene Knochenbrüche

*Ohne Durchtrennung der äußeren Haut:*

- Quetschungen
- Verstauchungen
- Verrenkungen
- geschlossene Knochenbrüche
- evtl. Zerreißen von inneren Organen

Unsere ersten Maßnahmen haben drei Ziele:

- a) Blutstillung,
- b) Verhinderung einer Infektion der Wunden,
- c) Verhütung eines Schockzustandes des Verletzten.

191

## Atom

### Übersicht über die Schutzmöglichkeiten

Je besser du eingegraben bist, um so besser bist du geschützt.

#### Gegen Lichtblitz:

Gesicht in den Armen verbergen.

#### Gegen Hitzestrahlung:

Sämtliche offenen Körperteile bedecken, Handschuhe, Gasmaske, Tücher.

#### Gegen Druckwelle:

Deckung, Schützenloch, eingraben.

#### Gegen Radioaktivität:

Unterstände, tiefes Eingraben.  
Es schützen dich: 30 cm Mauerwerk  
80 cm Erde

Falls du mit *radioaktivem Staub* in Berührung gekommen bist *entgifte dich*:

- reinige die Waffen mit Wasser (Benzin),
- bürste die Kleider,
- wasche die ungeschützten Körperteile mit Wasser und Seife (Fingernägel),
- grabe in der Stellung die oberste Schicht Erde weg.

188

## Atom

### Vor der Explosion:

Sei dir bewußt, daß du bei einer Explosion reflexartig handeln mußt.

Sofern mit einem Atomangriff gerechnet werden muß, gehen der Explosion (wenn möglich) folgende zwei Befehle voraus:

#### 1. Atombereitschaft:

Bei Ruhe sich stets in Deckung aufhalten — Unterstand, Graben, Schützenloch. Optische und Übermittlungsgeräte in Deckung bringen oder zudecken. Falls es der Kampfauftrag gestattet, auch das übrige Material, wie Ausrüstung, Waffen und Fahrzeuge, schützen. In der Bewegung Gasmaske vor die Brust hängen.

#### 2. Atomwarnung:

Gasmaske anziehen, sämtliche freien Körperteile bedecken — Handschuhe, Kopfpanser, Taschentuch um den Hals — mit dem Zelt zudecken. Falls es der Auftrag erlaubt, in Deckung verschwinden, sonst aber nach der nächsten Deckung Ausschau halten.

186

## Kameradenhilfe

### a) Blutstillung:

I. *Schlagaderblutung* (arterielle Blutung); hellrotes Blut spritzt stoßweise aus dem verletzten Gefäß.

#### Vorgehen:

1. Hochhalten des verletzten Gliedes.
2. Fingerdruck auf die verletzte Schlagader (womöglich gegen Knochen pressen!).
3. Umschnürung handbreit herzwärts der Wunde (womöglich mit elastischem Material: elast. Binde, Hosenträger, Veloschlauch, evtl. Dreiecktuch).
4. Druckverband auf die Wunde (mit Verbandspatrone).
5. Warmhalten des Verletzten und abgeschnürten Körperteils.
6. Richtige Lagerung des verletzten Körperteils (evtl. Fixationsverband).
7. Markierung des Verletzten (weiße Binde am Oberarm, Zeit der Umschnürung auf Zettel schreiben).

II. *Blutaderblutung* (venöse Blutung), dunkelrotes Blut fließt gleichmäßig aus dem verletzten Gefäß.

#### Vorgehen:

1. Hochlagerung der verletzten Gliedmaßen.

192

## Kameradenhilfe

2. *Das individuelle Verbandspäckchen des verletzten Kameraden* (nicht das eigene!).

Dieses enthält:

*Eine Verbandspatrone*: keimfreie Gazebinde und zwei daran befestigte, mit keimabtötenden Substanzen durchtränkte Kompressen (direkt auf die Wunde aufzulegen).

Verwendung: Druckverband bei Blutungen.

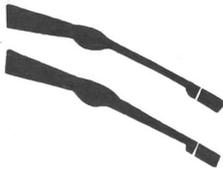
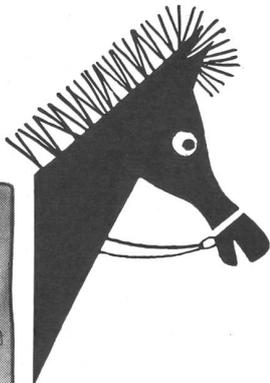
#### *Ein Dreiecktuch*

Verwendung: als Krawattenverband, als Tragschlinge und als Deckverband.

*Sofortige Kameradenhilfe ist lebensrettend!*

190

# Grand prix Stoffels



**Alpha**  
BOILER

*Alpha A.G. Nidau*

Die „ANTARCTIC“ ist ein eigens für die U.S. Navy ANTARKTIS - EXPEDITION entwickeltes Spezial-Modell der NIVADA, welches von der Expedition in der Antarktis auf Herz und Nieren geprüft wurde.

automatisch  
wasserdicht  
stossesichert  
compensamatisch  
antimagnetisch  
Leuchtziffern

**Nivada**  
*Antarctic*

**Allen sympathisch:  
die Hostess!**

Wie freundlich lächelt doch die Hostess-Seife alle ihre Freunde an, und niemand wird enttäuscht. Als reine natürliche Seife mit Zusatz von hochémulgiertem Lanolin und einem sympathischen Parfum wirkt sie auf die vielgeplagte Haut wie ein kostbares Kosmetikum, dessen wohltuenden Einfluss auch Sie nach kurzer Zeit feststellen werden.

Normalsstück 80 Rp.  
Riesenstück Fr. 1.10

W. Schmid, Seefeld, Zürich 25

**Würfelzucker**

**Zuckermühle Rapperswil**

**Sport-  
packung**

*Erhältlich in Lebensmittelgeschäften*

Elektrische Anlagen für

**Licht - Kraft - Telephon**

Immer vorteilhaft im Fachgeschäft

**E. Winkler & Co**

ZÜRICH - GLATTBRUGG - KLOTEN

**A. Sannmann**

Werkstätte für Präzisions-Feinmechanik

16 rue Saars  
Neuchâtel  
(038) 525 91

übernimmt alle Mech.-Arbeiten  
genau - preiswert - schnell

**Schweiz. Sprengstoff-Fabrik AG**  
**Dottikon**

Wir fabrizieren:

Militärsprengstoffe  
Sicherheitsprengstoffe «Aldorfit» und «Argonit»  
Zwischenprodukte für die chemische Industrie  
Benzol, Toluol Xylol  
Technische Benzine

«Sportberger» —  
der Wohnwagen  
für höchste Ansprüche  
Fünf Modelle

Generalvertretung für die Schweiz  
**Garage Städeli Chur**  
Telefon 081 / 2 12 12

In Zürich am Bahnhof

**Restaurant**

Tel. 27 78 78 / 27 80 66

**Edoardo**

und sein **Tea-Room ROYAL**  
Tel. 27 80 66

Ernst Müller AG.      Blechwarenfabrik

Wellbidons      Kannen      Hobbock

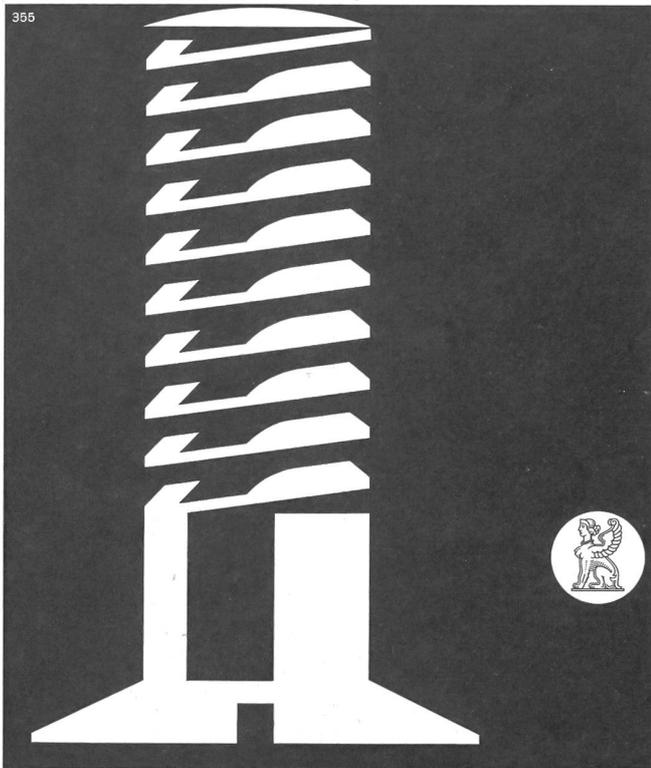
Münchenstein      Eisenfässer

Telephon (061) 46 08 00

Kameraden,  
berücksichtigt  
die  
Inserenten  
des  
«Schweizer Soldat»

Spezialfarben und -lacke für Industrie und Bautenschutz, Armeelieferant

**Bosshard & Co.** Zürich-Oerlikon Lack- und Farbenfabrik Telefon 051.485858



**SPHINX**

Bohrer und Gewindebohrer  
Drehteile jeder Art bis 45 mm  $\phi$   
gedrehte Holzschrauben  
Präzisions-Metallschrauben

Sphinxwerke Müller & Cie AG Solothurn

**Keilwellen  
und Keilnaben**

in hoher Präzision nach  
verschiedenen Normen.  
In Lohnarbeit.  
Verlangen Sie Offerte.

**OKEY AG**

Zürich, Rümliangstr. 59  
Tel. 051 / 46 77 46

ein „zümpftiger“ Athlet

ein „zümpftiger“ Clicheur:

**Pesavento**

R. Pesavento Söhne, Clichéanstalt, Zürich 2  
Bluntschliesteig 1 Telefon 051/23 76 50

**Rekrutierung  
für das  
Eidgenössische  
Grenzwachtkorps**

Die Eidgenössische Oberzolldirektion stellt im  
Januar 1962 eine  
größere Anzahl Grenzwachtrekruten ein.

**Bedingungen:**  
Schweizer Bürger, am 1. Januar 1962 mindestens  
20, aber höchstens 28 Jahre alt.  
Im Auszug der Armee eingeteilt, kräftig,  
Mindestgröße 166 cm.

**Stellung und Besoldung:**  
Wir bieten trotz Freihandelszone Dauerstelle. Der  
ledige Grenzwachtrekruit erhält ein  
Jahresgehalt von Fr. 7800.—, der Grenzwachter am  
Anfang je nach Eintrittsalter Fr. 8190.— bis  
Fr. 9687.—. Maximalbesoldung als  
Gzw.Gfr. Fr. 10 920.—, Teuerungszulage inbegriffen,  
zuzüglich allfällige Orts- und  
Kinderzulagen (pro Kind Fr. 376.—).  
Aufstiegsmöglichkeiten zum Unteroffizier und in  
Aemter des Zivildienstes.

**Anfragen:**  
Die Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen,  
Chur, Lugano, Lausanne oder Genf erteilen gerne  
nähere Auskunft über  
die Anmelde- und Anstellungsbedingungen.

**Anmeldungen:**  
Die definitiven Anmeldungen sind so bald als  
möglich, **spätestens aber bis 31. Mai 1961**,  
an die nächste Zollkreisdirektion zu richten.

**Eidgenössische Oberzolldirektion**



**SRO**

Vertretungen in

ZÜRICH  
BERN  
GENÈVE  
ST. GALLEN



Schweizer Qualität im Dienst  
und im Zivil — deshalb wählt  
der Schweizer Soldat  
GOESSLER Schreibpapier und  
Briefumschläge

H.GOESSLER AG Briefumschlagfabrik Zürich 45



**F. Hofmann**

**USINE MÉCANIQUE  
DU CHEMINET**

Corcelles-Neuchâtel Rue Gare 7a

Téléphone 81305

Etampages, fabrication d'articles en  
série, tabourets métalliques et chaises  
pour bureaux et ateliers, crochets de  
carabines et articles de sellerie. Boîtes  
métalliques de manutention pour in-  
dustrie, etc.

**Aloxyd - Schilder  
Selbstklebeschilder  
Gravoxyd - Schilder**  
für Maschinen, Motoren,  
Apparate u. Installationen

**ALOXYD <sup>4</sup>/<sub>100</sub> BIEL**

Anodische Oxydation  
und Färbung  
von Aluminium und  
seinen Legierungen

Tel. 032 274 81